

OEPHING

AKTUELL



Informationsblatt der Gemeinde Oepping

Aus dem Gemeinderat:

- ❖ **Verkauf von Betriebsbaugrund:**
Der Gemeinderat hat den Kaufpreis für einen Teil des zum Verkauf angebotenen Grundstückes der Gemeinde im Gewerbegebiet Ost mit € 22,-/m² festgelegt. Bei Kauf des gesamten Grundstückes (3.929 m²) ermäßigt sich der Preis auf € 20,-/m².

- ❖ **Schnupperticket:**
Der Tarif für das sog. Schnupperticket für die Bahn- bzw. Busverbindung Oepping-Linz mit Kernzone Linz (Straßenbahn) wurde mit Wirkung vom 1.1.2011 von € 3,00 auf € 5,00 angehoben. Gründe dafür sind die Tarifierhöhung der Monatskarte des Verkehrsverbundes und das bevorstehende Ende der Landesförderung.

- ❖ **Straßeninstandhaltungen:**
Im kommenden Jahr werden folgende Straßenteilstücke instand gesetzt werden:
 1. Im Zuge des Kanalbaues Teilstücke des GW Mühlthal (Obermayrhof-Peherstorf), des GW Salaberg (Gumpenmühle, Kanten) und des GW Marbach.
 2. Ein Teilstück des GW Oberfischbach im Ort Kimmerting (vor dem Haus Barth und die Zufahrt Kandlbinder)
 3. Der GW Berlesreith von der B 38 bis zum Ortsanfang
 4. Teilsanierung des GW Pitretsberg (beim Ebenbühel)
 5. Zufahrt Pecketsberg
 6. Weiterer Ausbau der Sonnhangsiedlung in Oepping nach Bedarf

Aus dem Inhalt:

Aus der GR-Sitzung v. 28.10.2010	1-3
Landesauszeichnung für Hable Gustav	3
Informationsbroschüre zum Thema Bundesheer	3
Mehr Zughalte in Oepping ab 12.12.2010	4
Gratis Fahrpläne für das Jahr 2011	4
Tag der Älteren – Rückblick	5
Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten zum Jahreswechsel	5
Aktion „Pistenfloh“	5
Weiter Highlights mit der Familienkarte	6-7
Standesamtsmeldung	7
Einladung zum weihnachtlichen Zitherkonzert	8
Tage der offenen Türen:	
Textilschule Haslach	8
Bioschule Schlägl	8
Einladung – 7. Schlägler Biogespräche	9
Christkindl aus der Schuhschachtel	10
Oeppinger Wintersportbasar	10
Behindertenberatung im KOBV	11
Schnupperticket	11
Sammlung von Abfällen	11
Auszug aus dem VA-Kalender	12
Gesunde Gemeinde	13-15
ASZ – Sammeltipp	16

Ihr Bürgermeister Wilhelm
Peinbauer und die Bediensteten
der Gemeinde wünschen Ihnen
einen besinnlichen Advent!



❖ **Volksschulsprengel:**

Der Gemeinderat hat sich dafür ausgesprochen, dass nach der Schließung der Volksschule Götzendorf und der deswegen notwendigen Neueinteilung der Volksschulsprengel ab dem kommenden Schuljahr der Schulbehörde folgender Vorschlag gemacht werden soll: Alle in der Gemeinde Oepping liegenden Ortschaften bzw. Ortschaftsteile des früheren Schulsprengels Götzendorf sollen ohne Ausnahme dem Schulsprengel Oepping eingegliedert werden. Die Einzelhäuser aus der Gemeinde Sarleinsbach (Mühel u. Auerbach) sollen der Volksschule Sarleinsbach eingeschult werden. Das Haus Obergahleiten 14 soll zur VS Oepping kommen und in Katzing (Gde. Berg) kann die Zuordnung unverändert bleiben.

❖ **Wohnungsvermietung:**

Die frei gewordene Kleinwohnung im Lehrerwohnhaus Oepping 23 wurde an Herrn Harald Zimmerbauer aus Untergrünau 4 ab 1.11.2010 auf unbestimmte Zeit vermietet.

❖ **Vereins- und sonstige Förderungen:**

Für das Jahr 2011 wurden folgende Förderungsmaßnahmen beschlossen:

Förderungsnehmer/-gegenstand	Förderung 2011
Sportunion: Sektion Fußball	8.000,--
Sektion Stockschießen	700,--
Sektion Tennis	400,--
Sektion Lauf	400,--
Musikverein, für Aufwandsdeckung bis	3.500,--
Seniorenbund Oepping	500,--
Kulturverein Götzendorf, für Aufwandsdeckung bis	1.000,--
Geburt eines Kindes	50,--/Kind
Schuleintritt in die Volksschule	50,--/Schulanfänger
Schulveranstaltung	16,--/Schüler u. Veranstaltung
Energiesparende Maßnahmen gem. Beschl.v.23.04.09)	10 % der Landesförderung max. 250,--/Objekt
Niedrigenergiehausneubau bis NEZ 45 kWh (-“)	250,--/Neubau
Garagenzufahrt	200,--/gem. Beschl. v. 30.8.2001
Gewerbeförderungen bei Schaffung neuer Arbeits-plätze infolge Betriebsgründung oder -ansiedlung	50 % der Kommunalabgabe der ersten 3 Jahre
Private Trinkwasseranlagen ohne Anschlussmöglichkeit an öffentl. Wasserversorgung	10 % der Kosten
Bienenzucht	2,--/Volk
Tierzucht	2,--/Erstbelegung

Die Förderungen für Bienenzucht, Tierzucht, Geburt eines Kindes, Volksschuleintritt, Garagenzufahrten und Schulveranstaltungen werden in Form von Einkaufsgutscheinen, einzulösen bei den örtlichen Gewerbebetrieben, als Gegensteuerung zum Kaufkraftabfluss gegeben.

❖ **Steuern u. Tarife:**

Aufgrund einer aufsichtsbehördlichen Weisung sind Wasserbezugs- und Kanalbenutzungsgebühr um 2 % und die Anschlussgebühren um 1,9 % anzuheben.

Wasserzins: € 1,30/m³
Kanalgebühr: € 3,05/m³

Wasseranschlussgebühr:

€ 12,71/m² der Bemessungsgrundlage incl. Mwst., mindestens aber € 1.906,50 je Berechnungsanteil; für unbebaute Grundstücke € 825,00 incl. Mwst.

Kanalanschlussgebühr:

€ 21,20/m² der Bemessungsgrundlage incl. Mwst., mindestens aber € 3.180,10 je Berechnungsanteil; für unbebaute Grundstücke € 1.320,00 incl. Mwst.

Alle übrigen Gebühren- und Abgabentarife bleiben unverändert.

❖ **Nachtragsvoranschlag 2010:**

Der Nachtragsvoranschlag wurde im ordentlichen Haushalt mit Einnahmen von € 2.258.100,00 und Ausgaben von € 2.441.800,00 genehmigt. Der Abgang beträgt somit € 183.700,00. Die Ausgaben für außerordentliche Vorhaben von € 751.900,00 überschreiten die Einnahmen von € 727.900,00. Abgang: € 24.000,00.

❖ **Die Termine für die Gemeinderatssitzungen für 2011 wurden wie folgt festgelegt:**

Donnerstag, 03. März 2011	19:30 Uhr	Donnerstag, 08. September 2011	20:00 Uhr
Donnerstag, 28. April 2011	20:00 Uhr	Donnerstag, 27. Oktober 2011	19:30 Uhr
Donnerstag, 30. Juni 2011	20:00 Uhr	Donnerstag, 15. Dezember 2011	19:30 Uhr

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 16. Dezember 2010, 19:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde statt.

Ungefähr eine Woche vor einer Gemeinderatssitzung werden die Tagesordnungspunkte an der Amtstafel und im Internet unter www.oeppling.at kundgemacht.

Genehmigte Protokolle von Gemeinderatssitzungen können Sie auf unserer Homepage www.oeppling.at; Link: Gemeinde & Politik → Politik nachlesen.

Landesauszeichnung für Hable Gustav:

Am Montag, den 25. Oktober 2010 hat Herr Landeshauptmann Dr. Pühringer an Herrn Gustav Hable die Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich überreicht.

Herr Gustav Hable war 18 Jahre Mitglied des Gemeinderates, ist seit 1992 Mitglied des Seniorenbundes und fungiert seit 2000 erfolgreich als dessen Obmann mit 124 Mitgliedern. Weiters war der Geehrte jahrelang Obmann der Turn- und Sportunion Oeppling und ist seit 38 Jahren Mitglied der Musikkapelle.

Die Gemeinde Oeppling gratuliert zu dieser Auszeichnung für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten recht herzlich.



Informationsbroschüre zum Thema Bundesheer:

Beim Gemeindeamt liegt die Informationsbroschüre zum Thema Bundesheer auf. Darin werden Infos zum Thema Stellung, Einberufung, Tauglichkeitsbescheinigung, gegeben. Interessenten an dieser Broschüre können sich beim Gemeindeamt melden.

Mehr Zughalte in Oepping ab 12.12.2010:



Personenverkehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Peinbauer!

Die bestmögliche Bedienung der Bahnhaltestelle Oepping auf der Mühlkreisbahn ist uns ein großes Anliegen.

Wie Sie wissen, dürfen unsere neuen Nahverkehrstriebwagen „Desiro“ seit 13.12.2009 die Haltestelle Oepping, auf Grund des engen Bogenradius im Bereich der Haltestelle, nicht mehr bedienen. Dadurch kam es aktuell zu einer sehr restriktiven Bedienung der Haltestelle Oepping.

Durch Umschichtungen im Fahrzeugpool werden wir mit Fahrplanwechsel ab 12.12.2010 auf der Mühlkreisbahn wieder vermehrten Garnituren der Reihe 5047 einsetzen und können wir dadurch mehr Halte in Oepping anbieten. Statt derzeit nur 3 Züge je Richtung werden dann an Werktagen insgesamt 14 Züge halten:

ZugNr	VT	Oepping ab	Linz Urfahr an	ZugNr	VT	Linz Urfahr ab	Oepping an
R 3175	Ⓐ	05:13	06:46	R 3178	tgl	07:30	08:59
REX 3177	x	05:38	07:05	REX 3180	tgl	09:29	10:56
R 3179	x	06:12	07:44	REX 3188	tgl	15:29	16:56
R 4197	†	06:40	08:12	R 3190	Ⓐ	16:30	18:07
REX 3181	x	07:21	08:49	R 3196	tgl	19:30	21:01
R 3183	†	07:21	08:54	R 3198	Ⓜ	20:37	22:06
R 3185	tgl	09:43	11:14	R 3174	tgl	22:37	00:05
R 3187	tgl	11:37	13:15				
R 3195	tgl	17:37	19:14				

Wir ersuchen um Ihre Unterstützung bei der Kommunikation der Angebotsverbesserung für die Bahnhaltestelle Oepping innerhalb Ihrer Gemeinde.

Weitere Informationen zum neuen Fahrplan finden Sie auch auf www.oebb.at.

Mit freundlichen Grüßen
Für die ÖBB-Personenverkehr AG

Dr. Paul Sonnleitner

Fahrpläne für das Jahr 2011:

Am 12. Dezember 2010 tritt der neue Fahrplan der ÖBB-Personenverkehr AG in Kraft. Wie jedes Jahr werden am zweiten Sonntag im Dezember in ganz Europa Fahrpläne aktualisiert und an neue Gegebenheiten angepasst. Ab Dezember 2010 können die neuen Fahrpläne bei der Gemeinde Oepping abgeholt werden.

Tag der Älteren - Rückblick:

Ungefähr 80 BürgerInnen über 70 Jahre folgten der Einladung der Gemeinde/Pfarre Oepping zum Tag der Älteren. Zuerst feierten die Mitbürger in der Pfarrkirche einen gemeinsamen Festgottesdienst, welcher vom Oeppinger Rhythmuschor gestaltet wurde.

Anschließend verbrachten die betagten OeppingerInnen bei Speis und Trank und einer sehr stimmungsvollen Unterhaltung einen gemütlichen Vormittag im Gasthaus Haidvogel. Bedanken möchten sich Gemeinde und Pfarre nochmals aufs herzlichste bei allen Mitwirkenden (Oeppinger Rhythmuschor, Mühlviertler Zithergruppe mit Haidvogel Olga u. Kobler Aloisia, Hausmusik Familie Kastner, Hermann Starlinger, Sängerinnen Pauline Holnsteiner, Höfler Maria, Höglinger Mitzi, Mayrhofer Frieda) für die gelungenen Auftritte. Sie haben dazu beigetragen, dass für viele betagte Mitbürger dieser Vormittag in schöner Erinnerung bleibt. Besonderer Dank gilt auch der Katholischen Frauenbewegung für die Unterstützung und dem Kindergarten für die gebastelten Geschenke.

Altstoffsammelzentren – Öffnungszeiten zum Jahreswechsel:

Für den Bezirk Rohrbach gibt es in den ASZ zum Jahreswechsel 2010/2011 folgende Feiertagsregelungen.

Mittwoch, 08. Dezember 2010	ASZ Altenfelden	geschlossen
	ASZ Lembach	geschlossen
	ASZ Rohrbach	geschlossen
	ASZ St. Peter	geschlossen
	ASZ Ulrichsberg	geschlossen

Freitag, 24. Dezember 2010	Alle ASZ ab 12 Uhr geschlossen
Samstag, 25. Dezember 2010	ASZ St. Peter geschlossen
	ASZ Neustift geschlossen
Freitag, 31. Dezember 2010	Alle ASZ ab 12 Uhr geschlossen
Samstag, 01. Jänner 2010	ASZ St. Peter geschlossen
	ASZ Neustift geschlossen

Für die ASI Klaffer und ASI Julbach wird die Öffnungszeit von Nachmittag auf Vormittag 8.00 – 12.00 Uhr vorverlegt.

Freitag, 24. Dezember 2010	ASI Klaffer 8-12 Uhr
Freitag, 31. Dezember 2010	ASI Julbach 8-12 Uhr

Aktion „Pistenfloh“ – Kostenloser Anfänger-Schikurs für Kinder:

Auch heuer lädt das Familienreferat des Landes Oberösterreich jene Kinder zu einem kostenlosen Kinder-Schikurs ein, die zwischen 1. September 2000 und 31. August 2004 geboren sind, keine Kenntnisse im Schilaufl haben bzw. keinen Bogen fahren können. Zusätzlich bekommt jedes teilnehmende Kind einen Schihelm, sowie die Liftkarte und das Mittagessen für beide Tage geschenkt. Die regionalen Schischulen bzw. Sporthändler bieten einen günstigen Schiverleih an.

Stattfinden werden die Schikurse in 17 Schigebieten in Oberösterreich (Hinterstoder, Dachstein-West, Forsteralm, Kasberg, Wurzeralm, Hochficht, Feuerkogel, Hansberg, Hochlecken, Sternstein, Kronberg, Eberschwang, Kirchschatz, Hartkirchen, Wachtberg, Hohe Dirn und Krippenstein) am 18. und 19. Dezember 2010.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf www.familienkarte.at ab Freitag, 3. Dezember 2010. Alle wichtigen Informationen zur Aktion finden Sie auf www.familienkarte.at.

Weitere Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte:

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Schutzengel Schihelm:

Seit der letzten Wintersaison gilt für Kinder bis zum 15. Lebensjahr die Schihelmpflicht. Deshalb bietet das Familienreferat des Landes Oberösterreich Dank der Unterstützung der Oberösterreichischen Versicherung und der Energie AG einen Schihelm für Kinder zum einmalig günstigen Preis von 25 Euro an. Für Jugendliche und Erwachsene stehen drei trendige Modelle zur Auswahl und kosten je 39,99 Euro (statt 89,99 Euro). Erhältlich sind die Schihelme ab Montag, 22. November 2010 in allen Intersport eybl-Filialen in Oberösterreich – solange der Vorrat reicht. Details sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Liferadio eisbox:

Eislauffans aufgepasst! Von 27. November 2010 bis 23. Jänner 2011 kann man heuer auf dem Dach des OK Centrums (hinter dem Ursulinenhof in Linz) auf der Eisfläche der eisbox Runden drehen oder Eisstockschießen. Der Schlittschuhverleih für Kinder kostet 1,80 Euro (statt 3 Euro); Erwachsene zahlen 3,50 Euro. Die Benützung der Eisfläche ist kostenlos. Mehr dazu ist auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Märchenadvent auf der Hirschalm:

Einstimmen auf Weihnachten abseits von Trubel und Hektik! Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet 7,60 Euro für die ganze Familie inklusive einer Pferdeschlitten- oder Skidoo-Fahrt. Das Angebot gilt an den Adventwochenenden jeweils Samstag und Sonntag sowie am 8. Dezember von 10 bis 17 Uhr! Nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Aquazoo und Arthropodenzoo in Schmiding:

Geboten werden Highlights wie eine faszinierende Reise durch die Evolution, eindrucksvolle Einblicke hinter die Kulissen von Österreichs größtem Meeresaquarium und die Beobachtung von zahlreichen Fütterungen aus nächster Nähe. Neu ist der Arthropodenzoo, der Einblicke in das Leben des erfolgreichsten Tierstamms unseres Planeten, den Arthropoden oder Gliederfüßern, gibt. 50 % Ermäßigung auf den Eintritt erhalten alle Familienkarten-Inhaber vom 1. bis 31. Dezember 2010: Erwachsene zahlen 4,75 Euro (statt 9,50 Euro), 1 Kind 2,25 Euro (statt 4,50 Euro), 2 Kinder je 2 Euro (statt 4 Euro) und 3 Kinder und mehr zahlen je 1,75 Euro (statt 3,50 Euro). Weitere Details sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Ski-Opening am Sternstein am 5. Dezember 2010:

Gratis-Tagesschikarten für OÖ Familienkarten-Inhaber für diesen Tag – solange der Vorrat reicht! Den Gutschein gibt es online auf www.familienkarte.at ab Samstag, 27. November 2010 zu bestellen. Sollte wetterbedingt das Ski-Opening am 5. Dezember nicht stattfinden können, ist der Ersatztermin mit 12. Dezember festgelegt! Details sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

„Mein erstes Kinoerlebnis im Starmovie“ am 30. Dezember 2010:

Am 30. Dezember 2010 um 15 Uhr wird der Film "Das Sandmännchen" in einer hinweisenden Neuauflage bei Starmovie in Ried, Regau und Peuerbach gezeigt. Dabei wird mit spezieller Licht- und Tonstimmung im Saal auf die kleinen Besucher besonders eingegangen. Mit der OÖ Familienkarte gehen Kinder in Begleitung eines Elternteils kostenfrei (statt 6 Euro) in die Vorstellung. Erwachsene zahlen 6 Euro (statt 8,50 Euro). Die Tickets sind im Vorverkauf an den Kinokassen der Star Movies in Ried, Regau und Peuerbach erhältlich. Alle Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Familienschitag "Spaß im Schnee" am 15. und 16. Jänner 2011:

Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen in den "Spaß im Schnee"-Schigebieten Sternstein, Forsteralm, Haugstein, Hohe Dirn, Hochlecken, St. Georgen/W. und Wachtberg. Die Tagesschikarten für die ganze Familie sind ab 10 Euro erhältlich. Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken ab 2. Dezember 2010 gegen Abgabe des im OÖ Familienjournal Nr. 5/2010 auf der Rückseite abgedruckten Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte. Mehr Infos auf www.familienkarte.at. Hinweis: Die "Snow&Fun"-Familienschitage finden am 19. und 20. März 2011 statt!

Elefantenbaby Tuluba – der neue Star im Tiergarten Schönbrunn:

Das Highlight im Zoo Schönbrunn ist derzeit zweifelsohne das Elefantenbaby "Tuluba", das beim Spielen, Schlafen oder Kuschneln mit seiner Mutter Numbi beobachtet werden kann. Als weiteres, neues Highlight wurde Anfang Juni im Tiergarten Schönbrunn der Südamerika-Park eröffnet: der 3.500 Quadratmeter große Park schickt die Tiergartenbesucher auf eine Reise in die Pampa. Zu bestaunen sind dort Vikanjas, Wasserschweine, Nandus, Seriemas, Flachlandtapir u.v.m. Für alle öö. Familien, die im Oktober und November den Tiergarten Schönbrunn besuchen, gibt es 2 Euro Ermäßigung pro Erwachsenen (12 Euro statt 14 Euro) und alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder dürfen gratis in den Tiergarten. Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als ÖBB VORTEILScard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at oder 05/1717. Informationen zur Aktionen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Mit der OÖ Familienkarte und den ÖBB auf Entdeckungstour in München:

München ist eine Stadt, in der es viel zu entdecken gibt. Noch bis 30. November erhalten OÖ Familienkartenbesitzer tolle Ermäßigungen:

Eintritt Sea Life: Erwachsene: 11,50 Euro (statt 15,50 Euro), Kinder ab 3 Jahre: 5,95 Euro (statt 9,95 Euro); BMW Welt: Eintritt frei! Führung für Erwachsene und Kinder: 5 Euro (statt 7 Euro für Erwachsene); Workshop im Junior Campus: 4,50 Euro (statt 8,50 Euro). Nützen Sie die OÖ Familienkarte als ÖBB VORTEILScard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn! Näheres auf www.familienkarte.at.

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen:

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Standesamtmeldung (September 2010 bis Oktober 2010):

Das Licht der Welt erblickten:

Gumpenberger Maximilian, Untergrünau 1
(Eltern: Gumpenberger Christa und Bernhard Höglinger)



Lindorfer Valeri, Obergahleiten 8
(Eltern: Karin und Andreas Lindorfer)

**Wir gratulieren den Eltern der Neugeborenen
auch auf diesem Wege recht herzlich!**



Verstorben sind:

Johann Naderhirn, Oepping 8 (zuletzt wh. im Altersheim Aigen) im 86. Lebensjahr

Aloisia Lauß, Kimmerting 7 (zuletzt wh. im Altersheim Haslach) im 94. Lebensjahr

**Den Angehörigen der Verstorbenen sprechen
wir Trost und Anteilnahme aus!**



Geheiratet haben:

Keinberger Alois und Allakhverdova Vlada,
Oepping 14

Salan Elvis, Oepping **und Pandur Amra**, Wels

Für den Weg zu zweit wünschen wir alles Gute



Einladung zum weihnachtlichen Zitherkonzert:

Wann: Freitag, 03. Dezember 2010 ab 14:00 Uhr

Wo: Gasthaus Haidvogel, Oepping

Es spielen für Sie die Mühlviertler Zitherfreunde - auch zum Mitsingen!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Mühlviertler Zitherfreunde sowie das Team vom Gasthaus Haidvogel.

Eintritt frei!



Tage der offenen Tür an der Technischen Fachschule Haslach:

Zu den Tagen der offenen Tür lädt die Technische Fachschule in Haslach an der Mühl am Freitag, den **26.11.2010 von 13:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag, 27.11.2010 von 08:00 bis 12:00 Uhr** ein.

Wer nicht unbedingt von Anfang an eine Ausbildung auf Maturaniveau anstrebt, sondern mehr praktisch arbeiten will und schnell in einen attraktiven Beruf einsteigen möchte, dem stehen mit den Technikerbildungen in Haslach ideale Alternativen zur Verfügung. Eine intensive Grundausbildung mit anschließender Spezialisierung über Wahlpflichtfächer, modernste Maschinen und Labors sowie praxisbezogene Projekte sind die Grundlagen der Ausbildung.

Weitere Informationen über Schnuppertage, Berufsreifepfprüfung, Lehrpläne, Anmeldung und Internat gibt es unter der Telefonnummer 07289/73001 oder im Internet unter <http://www.tfs-haslach.com>.

Tag der offenen Tür an der Bio-Landwirtschaftschule Schlägl:

Die Bio-Landwirtschaftschule Schlägl lädt am **Sonntag, 05.12.2010 v. 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr** zum Tag der offenen Tür ein. Infos auch unter: www.bioschule.at

Folgendes steht am Programm:

- ❖ Präsentation des Schulkonzeptes
- ❖ Projekt Direktvermarktung 3. Klassen
- ❖ Bio – Genuss und Bio – Einkauf
- ❖ Biokartoffelanbau
- ❖ Musikalische Umrahmung
- ❖ Führungen durch die Schule
- ❖ Schüler als Biolebensmittel-Botschafter
- ❖ Schulpraxisbetriebe präsentieren sich (Mandl, Haselgruber)
- ❖ Vorführung des neuen Forst-Spannungssimulators



Einladung – 7. Schlägler Biogespräche:

Jeweiliger Tagesablauf:



09.00 - 09.30 Uhr: Anmeldung
09.30 - 12.30 Uhr: Impulsvorträge und Gespräche
12.30 - 13.30 Uhr: Biomenü und Mittagspause
13.30 - 16.30 Uhr: Impulsvorträge und Gespräche

Alle 4 Gespräche sind Tagesveranstaltungen, wobei für Einzelgespräche ausreichend Pausen eingeplant werden. Referenten geben Impulsreferate, der überwiegende Teil wird in Form von offenen Diskussionen abgehandelt.

Gespräch II: 26. 11. 2010 **Gesunde Pflanze**

„Würze des Lebens“

Vormittag:

Thema 1: **Qualitätsanforderungen an den Kräuterbau in der Schweiz.**

Thomas Aeschlimann, Kräutereinkäufer und Anbauberater bei Ricola Schweiz. taeschlimann@ricola.ch

Thema 2: **Biokräuteranbau – so wird's gemacht.**

Michaela und Johann Aufreiter, Biokräuterbauern, Alberndorf

Thema 3: **Rechnet sich der Einstieg für den Biobauern – Kräuterbauern unter einem Dach.**

GF Karl Dirnberger, Bergkräuter gen.m.b.h

Nachmittag:

Thema: **Mischkulturen als Beitrag zur Pflanzengesundheit und Humusaufbau!**

Birgit Birnstingl, Arge Kreislaufwirtschaft - Steiermark

Gespräch III: 14. 01. 2011 **Gesunde Tiere**

„Echt tierisch“

Vormittag:

Thema 1: **Zurück zum Ursprung. Meine Vision von einer ökologischen und tiergerechten Biolandwirtschaft.**

Werner Lampert

Thema 2: **Schweineverdauung**

Energie und Eiweißreduzierung in der Schweinefütterung

Ernst - Jürgen Magnus

Nachmittag:

Thema: **Was unsere Tiere gesund macht!**

Standortangepasste Tierhaltung in der Berglandwirtschaft

Markus Lanfranchi, Biobauer, Präsident Bioforum Schweiz

Gespräch IV: 04. 03. 2011 **Gesunder Mensch**

„Lebendige Region“

Vormittag:

So ein Theater! Schüler der Bioschule Schlägl spielen Theater.

Thema: **Wie kommt die Biolandwirtschaft zu den Menschen in der Region?**

Agrarlandesrat Max Hiegelsberger

Nachmittag:

Thema: **Gesunder Betrieb – Gesunder Mensch?**

Eine gesunde Betriebsentwicklung fördert den gesunden Menschen und umgekehrt

*Ludwig Gruber, Bergbauer, Betreuer der Biohotels in Europa
Unternehmensberater*

Moderierte Weinverkostung mit Käse und Brot aus der Bioregion Mühlviertel, Jürgen Schmücking

**Schlägler Biogespräche
2010/2011**



Christkindl aus der Schuhschachtel:



10 Jahre Weihnachtsaktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ - OÖ. Kinder beschenken Kinder in den Waldkarpaten:

Die OÖ. Landlerhilfe lädt wieder zur Beteiligung an der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ ein. Dieses tolle Vorhaben, an dem sich letztes Jahr über 18.000 oberösterreichische Kinder und mehr als 260 Schulen und Kindergärten beteiligt haben findet heuer zum zehnten Mal in der Zeit von 18. bis 22. Dezember 2010 statt und führt in die ukrainischen Waldkarpaten, wo Auslandszivilidiener des Vereines bereits an der Vorbereitung arbeiten.

Die Landlerhilfe übernimmt mit voraussichtlich mehr als hundert mitreisenden ehrenamtlichen HelferInnen den Transport und die Verteilung der Pakete vor Ort. Seit Beginn dieser humanitären Aktion, die vom Land OÖ., vielen Sponsoren und Förderern alljährlich unterstützt wird, konnten seit 2001 mit vielen tausenden ehrenamtlichen Helfern mehr als 135.000 Pakete überbracht werden. Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind aufgerufen Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem anderen Kind eine große Freude zu bereiten.

Schulen, Kindergärten, Gemeinden, Pfarren, Firmen, Familien usw. die an der Aktion teilnehmen oder sich selbst mit einem eigenen Kleinbus dem Konvoi anschließen möchten, die ein Transportfahrzeug zur Verfügung stellen können sind herzlich willkommen und werden gebeten sich bei der OÖ. Landlerhilfe zu melden. (Tel.: 0732 / 60 50 20 oder sabine.moser@landlerhilfe.at) Weiters bitten wir Sie, uns mit einer Spende (Konto Nr. 825.000, BLZ. 34000 bei der Raiffeisenlandesbank) zur Abdeckung der Transportkosten zu unterstützen.



Oeppinger Wintersportbasar:

Öffnungszeiten:

**Freitag, 26.11.2010 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr -
Warenannahme**

**Samstag, 27.11.2010 von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr -
Warenannahme und Verkauf**

**Sonntag, 28.11.2010 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Verkauf und Abholung**

Der schon zur Tradition gewordene **Oeppinger-Wintersport-Basar** im Turnsaal der Volksschule Oepping gibt Ihnen die Möglichkeit sich kostengünstig mit sämtlichen Wintersport-Utensilien auszustatten und zugleich Ihre getragenen/gebrauchten Waren zu verkaufen.

Selbstverständlich werden auch NEUE Waren angeboten!

Näher Infos auch auf der Homepage der Union Oepping – Sektion Fußball (<http://www.union-oepping.at>).

BÄÄÄRIG!

**Oeppinger
Skibasar
26.-28.
November**

Öffnungszeiten:
Freitag 26.11.2010 von 13.00 bis 18.00 h
Warenannahme
Samstag 27.11.2010 von 9.00 bis 18.00 h
Warenannahme und Verkauf
Sonntag 28.11.2010 von 9.00 bis 12.00 h
Verkauf und Abholung

im VS-Turnsaal

Veranstalter: Union Oepping Sektion Fußball
www.union-oepping.at

Wir stellen wie immer fachkundiges Personal zur Verfügung. Selbstverständlich werden auch NEUE Waren angeboten! Wir bedanken uns beim Sponsor: Skisportclub Oepping, dessen Komitè der Sektion Fußball zugehört.

Behindertenberatung im KOBV – Büro in Rohrbach:

Der Behindertenverband KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren.

Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, Gehbehindertenausweis, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Das Beratungsbüro des KOBV Rohrbach befindet sich in der Berggasse 11, gegenüber dem GH Veit. Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 0732/656361 oder 0664 / 2426472.

Das Erstgespräch ist kostenlos, bei weiteren Gesprächen oder Interventionen können Sie um € 3,- monatlich Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.

OBERÖSTERREICH
KOBV



Schnupperticket – um 3 Euro nach Linz u. retour:

Das Schnupperticket ist eine Verkehrsverbund-Fahrkarte, die am Gemeindeamt gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von 3,00 Euro entliehen werden kann.

Mit dem Schnupperticket kann der Bus oder Zug bis Linz, einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel im Linzer Stadtgebiet kostenlos genutzt werden – ideal also für die Erledigung von Behördengängen, Arztbesuchen oder einen Einkaufsbummel in der Landeshauptstadt.

Die Fahrkarte muss am Gemeindeamt reserviert werden. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Achtung: Ab 1.1.2011 wird das Schnupperticket von € 3,00 auf € 5,00 angehoben. Gründe dafür sind die Tarifierhöhung der Monatskarte des Verkehrsverbundes und das bevorstehende Ende der Landesförderung.

Sammlung von Abfällen:

Manche ausländische Firmen haben die Absicht in Oberösterreich eine Schrottsammlung durchzuführen. Es wird darauf hingewiesen, dass Abfälle ausschließlich einem zur Sammlung Berechtigten (zB. Bezirksabfallverband) übergeben werden dürfen.

Auszug aus dem VA-Kalender 2010:

November 2010

Do. 18.11. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Fr. 19.11. 19:00 Uhr	Sparvereinsauszahlung Gasthaus Grill V: Sparverein Grill
Sa. 20.11. 20:00 Uhr	Ball der FF-Götzendorf Gasthaus Haidvogel – Saal V: Freiwillige Feuerwehr Götzendorf
Mi. 24.11. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Do. 25.11. 20:00 Uhr	Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Fr. 26.11.	Krampuskränzchen Gasthaus Grill V: Sportunion Oepping – Sektion Tennis
Fr.-So. 26.-28.11.	Wintersportbasar Turnsaal der Volksschule Oepping V: Union Oepping
Sa. 27.11. 19:30 Uhr	Sparvereinsauszahlung Gasthaus Hammerschmiede V: Sparverein Hammerschmiede
So. 28.11. 08:15 Uhr	Pfarrcafé Pfarrheim Oepping V: Obergrünau, Katzing

Die Gemeinde ist gerade dabei, den Veranstaltungskalender für das Jahr 2011 zu erstellen. Damit der Veranstaltungskalender wieder umfassend und vollständig wird, bittet die Gemeinde alle Veranstalter, Vereine und Organisationen um Bekanntgabe der Termine bzw. Veranstaltungen bis 23. November 2010.

DANKE!

Dezember 2010

Fr. 03.12. 14:00 Uhr	Weihnachtliches Zitherkonzert Gasthaus Haidvogel V: Mühlviertler Zitherfreunde
Fr. 03.12. 20:00 Uhr	Live Musik Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Sa. 04.12. 20:00 Uhr	Besinnlicher Advent Schlosskirche Götzendorf V: Pfarrsprengel Götzendorf
Di. 07.12. 19:00 Uhr	Sparvereinsauszahlung Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Mi. 08.12. 18:00 Uhr	Perchtenlauf Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Fr. 10.12. 19:30 Uhr	Bußfeier im Advent Pfarrkirche Oepping V: Pfarre Oepping
Sa. 11.12. 09:00 Uhr	Weihnachtsmarkt bei Fa. Höfler Bau in Oepping V: Wirtschaftsbund/Kameradschaftsbund Oepping
Sa. 11.12. 13:00 Uhr	Weihnachtsmarkt Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill/Sparverein Grill
Sa. 11.12. 19:30 Uhr	Benefiz-Adventsingen mit den Chorreichen 7 Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill/Sparverein Grill
Do. 16.12. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Do. 16.12. 19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung Gemeindeamt Oepping – Sitzungssaal V: Gemeinde Oepping
So. 19.12. 19:30 Uhr	Advent-Bußfeier Schlosskirche Götzendorf V: Pfarrsprengel Götzendorf
Do. 23.12. 20:00 Uhr	Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Fr. 24.12. 22:40 Uhr	Mettenblasen + Mettenamt Pfarrplatz/Pfarrkirche Oepping V: Musikverein/Pfarre Oepping
Mo. 27.12. 19:30 Uhr	Sareno Greabua-Cup Gasthaus Hammerschmiede V: Sparverein Hammerschmiede
Mi. 29.12. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Fr. 31.12. 16:30 Uhr	Kirchlicher Jahresrückblick Schlosskirche Götzendorf V: Pfarrsprengel Götzendorf
Fr. 31.12. 17:00 Uhr	Silvester-Punsch und frische Krapfen am Pfarrplatz - im Anschluss an die Jahresdanksagungsfeier V: Pfarre Oepping

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Oepping, 4150 Oepping, Oepping 30, Tel.: 07289/82 35, Fax.: 07289/82 35 -35
E-mail: gemeinde@oepping.ooe.gv.at, Homepage: www.oepping.ooe.gv.at

Herausgegeben von: Gemeinde Oepping, Druck: Eigenverlag,
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wilhelm Peinbauer

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung: **Donnerstag, 16. Dezember 2010**



ESSSTÖRUNGEN UND VERHALTENSSÜCHTE:

Essen und Sucht: Die Ursachen von Essstörungen gehen weit über das gesellschaftliche Schlankheitsideal hinaus: Selbstwertgefühl und Familiengeschichte spielen eine große Rolle. Essstörungen treten meist in Kulturen auf, in denen Nahrung im Überfluss vorhanden ist. Die meisten der Betroffenen sind Frauen. Derzeit leiden in Österreich rund 2.500 Mädchen zwischen 15 und 20 Jahren an Magersucht („Anorexia nervosa“), sowie zwei Prozent der Frauen zwischen 20 und 30 Jahren an Ess-Brech-Sucht („Bulimie“). Ess-Sucht ohne Erbrechen, auch „Binge-Eating-Disorder“ genannt, betrifft beide Geschlechter gleichermaßen: 4,5 Prozent der Männer und 3,9 Prozent der Frauen sind betroffen.

Anpassung und Perfektion sind typisch für Magersüchtige:

Magersüchtige nehmen ohne körperliche Ursachen auffallend stark ab. Das erreichen sie durch extreme Diäten und Sport, oft auch durch den Missbrauch von Abführmitteln und Appetitzüglern. Zum Krankheitsbild gehören fehlende Einsicht und eine verzerrte Körperwahrnehmung, das heißt, die Betroffenen fühlen sich auch dann noch zu dick, wenn sie bereits stark untergewichtig sind. Sie essen meist extrem langsam und teilen sich ihr Essen oft in winzige Portionen ein. Obwohl sie das Essen verweigern, beschäftigen sie sich dauernd mit Nahrung und kochen zum Beispiel gern für andere oder lesen Rezeptbücher. Sie trennen Nahrungsmittel streng in „erlaubte“ und „nicht erlaubte“, etwa fette oder zuckerhaltige Speisen.

Magersucht tritt vor allem bei Mädchen im Teenager-Alter auf. Oft sind sie unauffällig, sehr angepasst und stark auf Leistung und Perfektion fixiert; die Verweigerung der Nahrung stellt eine Form der Rebellion dar. Magersucht kann tödlich enden; je früher professionelle Hilfe in Anspruch genommen wird, desto besser. Gutes Zureden allein („Jetzt iss’ doch endlich was“) ist keine Lösung, da die Krankheit sehr komplex ist.

Bulimie verbirgt sich oft hinter Normalgewicht:

Ess-Brech-Süchtige scheinen nach außen hin oft normalgewichtig, bei vielen treten Gewichtsschwankungen auf. Bei ihren Heißhunger-Anfällen essen sie zwanghaft große Mengen von Lebensmitteln, die sie sich sonst verbieten - zum Beispiel Süßigkeiten und Fetthaltiges. Anschließend erbrechen sie das Gegessene wieder, meist heimlich und von schlechtem Gewissen geplagt. Die Betroffenen sind mit ihrem Körper unzufrieden und versuchen, auf diese Art ihr Gewicht zu regulieren. Das häufige Erbrechen schädigt wegen der Magensäure im Laufe der Zeit Speiseröhre und Zähne.

Bulimische Frauen leiden in der Regel unter geringem Selbstwertgefühl, Stimmungsschwankungen und häufig auch an Depressionen. Bei der Entstehung von Ess-Brech-Sucht, aber auch anderer Essstörungen wirken viele Ursachen zusammen. Unter anderem können seelische Verletzungen und Missbrauchserfahrungen in Kindheit und Jugend eine Rolle spielen. Ess-Sucht ohne Erbrechen bezeichnet man als „Binge-Eating-Disorder“. Die seelischen Hintergründe dieser Krankheit sind oft ähnlich wie bei Bulimie. Die genannten Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, bei denen professionelle Beratung bzw. Behandlung angebracht ist.

Chips vorm TV statt Familienessen:

Unter Fettsucht („Adipositas“) wiederum versteht man krankhaftes Übergewicht. Bei seiner Entstehung spielen meist genetische, familiäre und kulturelle Faktoren zusammen. Dazu gehören etwa Fast-Food-Kultur, das Fehlen von Essritualen in der Familie, das Essen aus Frust oder als Ersatz für fehlende menschliche Zuwendung. Fettsucht ist ein Risikofaktor für zahlreiche Leiden wie Diabetes und Gefäßkrankheiten, aber auch für soziale Isolation. Radikale Diäten oder Schlankheitsmittel lösen das Problem nicht; langfristig helfen nur eine dauerhafte Ernährungsumstellung und mehr Bewegung.

Mehr zum Thema Verhaltenssüchte in der nächsten Ausgabe der Oeppinger Gemeindenachrichten.

Tag des Apfels – 12. November 2010

An diesem Tag erhalten Sie am Gemeindeamt und in der Raiffeisenbank und die Schüler der Volksschule und die Kinder im Kindergarten sowie die Buskinder die nach Rohrbach in die Schle fahren einen Apfel. Die Verteilung übernimmt die Gesunde Gemeinde.

**Apfel - das muss man wissen! –
"An apple a day keeps the doctor away"**

Oberösterreich im Zentrum des europäischen Apfelanbaugürtels: Das Voralpengebiet und das Alpenvorland nördlich und südlich der Alpen bilden die Kernzone des europäischen Apfelanbaugürtels. Das Klima unseres Landes bietet daher die besten Voraussetzungen für ein hochwertiges Produkt: Das Wechselspiel zwischen warmen Tagen und kühlen Nächten im Herbst bringt das sortentypische Aroma des Tafelapfels zur vollen Entfaltung.

Der Apfel - etwas Besseres muss erst erfunden werden! Der Apfel hat viele Vorteile: Der hohe Vitamin- und Mineralstoffgehalt und seine Fähigkeiten als Durstlöcher machen ihn ideal für eine **"Pause mit Biss"**. Im Apfel sind Kohlenhydrate in Form von leichtlöslichem Frucht- und Traubenzucker enthalten. Sie steigern somit die **Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit**, weil sie der Körper sofort aufnimmt und schnell in wertvolle Energie umwandelt. Der hohe **Wassergehalt** (85 Prozent) des Apfels ist für seine durstlöschende Eigenschaft verantwortlich. An Mineralstoffen liefert der Apfel vor allem Kalium und Eisen. Bekannt ist der Apfel für seinen hohen Vitamin C- Gehalt.

Nicht vergessen darf man Pektine, die als wichtige Ballaststoffe der Verdauung förderlich sind. Ein Apfel ist als Pausensnack also nicht nur wohlschmeckend und nahrhaft, er ist auch als Zwischenmahlzeit im Büro oder bei Wanderungen praktisch. Fünf Portionen Obst oder Gemüse pro Tag empfiehlt die Ernährungswissenschaft.



Wussten sie, dass ...

- ein Apfel nur 290 kJ (70 kcal) enthält?
- Frucht- und Traubenzucker sofort ins Blut aufgenommen werden und damit einen Energiestoß verursachen?
- ein Apfel 12 Prozent des täglichen Ballaststoffbedarfes und 13 Prozent des täglichen Kaliumbedarfes abdeckt?
- ein Apfel 25 Prozent des täglichen Bedarfes an Vitamin C abdeckt?
- die Apfelsäure die Aufnahme von Calcium im Körper fördert und das Pektin Giftstoffe des Stoffwechsels aufnimmt?

Frei durchatmen mit dem Apfel aus Oberösterreich: Dass der Apfel die Hitliste der gesunden Obstes anführt, ist bekannt. Neue Studien gehen den Wirkungen des Apfels auf den Grund und bringen bisher nicht bekannte Aspekte: Bereits fünf Äpfel pro Woche vergrößern das Lungenvolumen um bis zu 140 ml, Vitamin C und Vitamin A sind dafür verantwortlich. Eine aktuelle österreichische Studie, durchgeführt mit Hilfe von 48 Testpersonen, weist nach, dass durch das Apefessen die Risiken von Krebs, Herz- und Kreislauferkrankungen sowie Arteriosklerose gesenkt werden. Neben den Vitaminen ist es die Gruppe der Flavonoide, die einen Oxidationsschutz gegen diese Krankheiten ermöglicht.

Ergebnisse dieser Studie: Bereits der Konsum von 1 Kilogramm Äpfeln bewirkt eine deutliche Erhöhung der Stabilität von Blutbestandteilen gegen Einflüsse der genannten Beschwerden beziehungsweise Krankheiten. Bemerkenswert ist weiters, dass bei 93 Prozent der Testpersonen in Folge des Apfelkonsums der Cholesterinspiegel um bis zu 20 Prozent abgenommen hat.

Äpfel gegen Darmkrebs: Viele dieser Pflanzeninhaltsstoffe gehören zur Gruppe der Antioxidanzien, die auch in Äpfeln in hohem Maß enthalten sind. Sie sollen freie Radikale neutralisieren und damit einer Schädigung von Zellen und der Erbsubstanz DNA vorbeugen können, die in weiterer Folge zur Entstehung

von Krebszellen führen könnte. Bereits im vergangenen Frühjahr berichtete die britische Fachzeitschrift Thorax, dass Männer, die fast jeden Tag einen Apfel aßen, eine deutlich bessere Lungenfunktion hatten als Vergleichspersonen, die diesen Früchten nicht zusprachen. Frühere Studien hatten auch gezeigt dass gutartige Lungenkrankheiten und Lungenkrebs seltener bei Menschen auftreten, die häufig harte Früchte - eben Äpfel essen.

Jetzt konnte an der US-amerikanischen Cornell Universität im Laborversuch nachgewiesen werden, dass ein Konzentrat aus Apfelextrakt das Zellwachstum von Dickdarm und Leberkrebszellen bremsen kann, berichtet Nature. Je höher die Konzentration des Apfelextraktes, desto stärker wurde das Wachstum der Krebszellen gehemmt, berichteten die Forscher. Die beste Wirkung zeigen dabei jene Extrakte, die von ungeschälten Äpfeln stammten, weil diese größere Mengen antioxidativer Inhaltsstoffe enthielten. Welche der Tausenden Wirksubstanzen des Apfels für den Anti-Krebs-Effekt verantwortlich sind und wie diese wirken, ist noch nicht genau bekannt.

* * *

Einladung zum Informationsvortrag



„Wechsel, Klimax, Menopause,...“

- Wie kommt es zum Wechsel?
- Wie sieht die hormonelle Situation aus?
- Welche Probleme können sich daraus ergeben?
- Wie wirkt sich das auf den Organismus, die Psyche aus?
- Welche therapeutischen Möglichkeiten gibt es?

Dienstag, 16. November 2010
20:00 Uhr
Pfarrheim Oepping

Referent: Dr. Adolf Berlinger – FA für Gynäkologie

Eintritt: Freiwillige Spenden

Eine Aktion der Gesunden Gemeinde Oepping



WIRF NIX WEG - BRING DEINE TEXTILIEN & SCHUHE INS ASZ

Lieber Bürger, liebe Bürgerin!

Die OÖ. LAVU AG als kommunales Unternehmen der Bezirksabfallverbände und der Gemeinden in Oberösterreich bietet ein flächendeckendes Netz von rund 185 Altstoffsammelzentren, wo Textilien und Schuhe seit über 20 Jahren gesammelt werden.

WAS WIRD GESAMMELT:

- Tragbare und saubere KLEIDUNG
- Tragbare und saubere SCHUHE paarweise gebündelt
- Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche
- **KEINE** KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE ODER SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE¹
- **KEINE** STOFFRESTE/PUTZLAPPEN¹
- **KEINE** SKI-, SNOWBOARD oder EISLAUFSCHUHE¹
- **KEINE** SCHUHEINLAGEN¹

1) zum Restabfall

WAS PASSIERT DAMIT:

In allen 185 ASZ werden saubere und **tragbare Textilien aller Art** in transparenten **Textilien-Sammelsäcken** und **Schuhe paarweise gebündelt** übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur **Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt** eingesetzt.

WELCHE VORTEILE BIETET DIE ASZ-SAMMLUNG:

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute:
 - » ASZ-Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und
 - » ASZ-Erlöse entlasten Abfallgebühren
- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich



GRATIS -
in allen ASZ in OÖ!



EIN ASZ IST IMMER IN IHRER NÄHE!

Mehr Information finden Sie im Internet unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at